

Betreff:

Sanierung des Spiel- und Bolzplatzes Feuerbergweg in Querum

Organisationseinheit:

Dezernat VIII
67 Fachbereich Stadtgrün und Sport

Datum:

10.05.2021

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 112 Wabe-Schunter-Beberbach (Entscheidung)

Sitzungstermin

23.06.2021

Status

Ö

Beschluss:

„Der Sanierung sowie der Aufwertung des Spiel- und Bewegungsangebotes des Spielbereiches auf dem Spiel- und Bolzplatz Feuerbergweg wird zugestimmt.“

Sachverhalt:

Im Rahmen der Analyse der städtischen Spiel- und Bewegungsräume aus dem Jahr 2020 wurde für den Spiel- und Bolzplatz Feuerbergweg die höchste Prioritätsstufe hinsichtlich einer Sanierung ermittelt und damit eine vordringliche Handlungsempfehlung ausgesprochen. Demnach wird empfohlen, die Spielraumqualitäten des Spielplatzes, abgekoppelt vom Bolzplatz, zu verbessern.

Ebenfalls wurde festgestellt, dass der Spielplatz innerhalb des Spielbezirkes einen überdurchschnittlichen Stellenwert hat. Aufgrund der demografischen Entwicklung wird davon ausgegangen, dass dieser Spielplatz weiter an Bedeutung gewinnen wird.

Aus diesem Grunde hat sich die Verwaltung bereits im letzten Jahr dazu entschlossen, Sanierungsmaßnahmen zur Verbesserung des Spiel- und Bewegungsangebotes vorzunehmen und die Attraktivität für die Nutzer, insbesondere für Kinder bis zwölf, Jahre zu steigern.

Im Herbst 2020 wurde mit der Planung begonnen. Nunmehr liegt der Gestaltungsvorschlag zur Sanierung des Spielplatzes vor. In diesem Rahmen sollen einige Veränderungen an den Spielflächen vorgenommen werden.

Derzeit verfügt der Spielplatz lediglich über eine Grundausstattung an Spielgeräten, die versprengt über die Fläche verteilt sind. Dazu zählen Wipptiere, ein Kleinkinderspielhaus, ein Sandkasten, ein Drehkarussell sowie eine Doppelschaukel. Um die Verkehrssicherheit weiterhin sicherzustellen, sind die Wipptiere und das Spielhaus alters- und zustandsbedingt bereits in engmaschiger Kontrolle und für die Demontage vorgemerkt.

Neben dem eigentlichen Spielplatz befindet sich das neu angelegte Kunstrasenbolzfeld mit Tischtennis- und Basketballbereich, das gut angenommen wird. Eine hohe Anzahl an Nutzern an nahezu allen Tagen in der Woche belegt dies. Aber auch in diesem Bereich werden zusätzlich einige Aufwertungen vorgenommen.

Entlang des westlichen Bolzfeldbereiches werden elf Sitzelemente in Form von Sandsteinblöcken installiert. Diese dienen einerseits als Sitzgelegenheit als auch zur räumlichen Trennung zwischen dem Bolz- und Spielplatzbereich. Neben der gepflasterten Fläche im Bereich

des Basketballkorbs sowie an den Tischtennisplatten sollen sogenannte Jugendbänke aufgestellt werden.

Die Spielraumqualität im Spielplatzbereich wird vor allem durch zahlreiche neue Spiel- und Bewegungsangebote verbessert. Als zentrales Spielangebot soll ein Spielgerät in Form eines feuerspuckenden Drachens hergestellt werden, in den verschiedene Spielelemente wie Balancieren, Klettern, Bouldern und Rutschen integriert sind. Mit dem Drachen wird Bezug und Identifikation zum Namen des Spielplatzes „Feuerbergweg“ hergestellt. Die nebenliegenden Spielgeräte Karussell und Schaukel sind Spielgeräte aus dem Bestand und werden nicht verändert. Außerdem wird ein neues Wipptier installiert.

Neben dem Aktionsbereich befindet sich zukünftig ein Spiel- und Sandbereich für jüngere Kinder. Dazu wird ein neues Spielhaus errichtet und durch einen Sandspieltisch ergänzt.

Eingefasst werden diese beiden Spielbereiche jeweils von zwei befestigten Flächen, auf denen jeweils Aufenthaltsbereiche geschaffen werden. Hier werden Tisch-Bank-Kombinationen aufgestellt. Dieses Angebot richtet sich maßgeblich an Begleitpersonen als Treff- und Kommunikationspunkt.

Rückwärtig in Richtung des Bolzspielfeldes werden Spiel- und Bewegungselemente für ältere Kinder und Jugendliche zur Verfügung gestellt. Dabei handelt es sich um eine Kletter-Kombi-Anlage, die auch für sportliche Aktivitäten, aber auch einfach nur zum Klettern genutzt werden kann.

Insgesamt entsteht ein in sich geschlossenes Spiel- und Bewegungsangebot, das Aufenthaltsqualitäten für fast alle Alters- und Personengruppen bietet.

Insbesondere wurde aber bei der Gestaltung Augenmerk auf eine inklusive Gestaltung gelegt. Der Zugang zum Spiel- und Bolzplatz ist barrierefrei, ebenso der Zugang zu den einzelnen Spielbereichen. Die Tisch-Bank-Kombination in der Mitte ist auch für Rollstuhlfahrer geeignet. Im Bereich der Bewegungsgeräte wird als Fallschutz ein zertifiziertes Hackschnitzelmaterial eingebaut, welches auch Rollstuhlfahrer und motorisch eingeschränkten Personen den Zugang ermöglicht. Für sensorische Erfahrungen gibt es den Sandspielbereich. Weitere Sitzmöglichkeiten in Form von Bänken werden am Rande der Spielflächen im Bereich der Gehölzgruppe im Süden und unter der Birke angeboten.

Um den Spiel- und Bolzplatz weiterhin zu gliedern, werden neue Pflanzflächen mit robusten und Pflanzen angelegt, so z. B. im Zugangs- und Aufenthaltsbereichen. Zusätzlich soll ein neuer Baumstandort geschaffen werden, der auch über das städtische Baumspendenprogramm für eine Bürgerspende zur Verfügung steht.

Die Entwurfsidee zur Sanierung, Aufwertung und Umgestaltung des Spielbereiches am Spiel- und Bolzplatz Feuerbergweg wurde bereits mit dem Behindertenbeirat abgestimmt.

Derzeit ist geplant, das Vergabeverfahren nach Freigabe des städtischen Haushalts zu beginnen. In Rahmen aller zu beachtenden Fristen und der langen Lieferzeiten von Spielgeräten kann mit einer Umsetzung der Maßnahme zum ersten Quartal 2022 gerechnet werden.

Die Kosten für die Umsetzung der Sanierung werden auf rund 90.000€ geschätzt.

Herlitschke

Anlage/n:

Gestaltungsvorschlag

Übersicht Spielgeräte und technische Einbauten